

## Vergewaltigungsoffer klagt auf Rekord-Schmerzensgeld

Mittwoch, 09. Januar 2013, 14:59 Uhr

Wuppertal (dpa/Inw) - Ein 20 Jahre altes Vergewaltigungsoffer hat seinen längst verurteilten Peiniger auf Zahlung von Schmerzensgeld in Rekordhöhe verklagt. Sie verlangt insgesamt 80 000 Euro von dem Mann. Der im Oktober 2009 zu einer Haftstrafe von zwölf Jahren verurteilte Täter habe bereits ein Schmerzensgeld von 20 000 Euro an die Klägerin geleistet, teilte das Landgericht Wuppertal am Mittwoch mit. Das von der Frau jetzt in einem Zivilprozess geforderte Schmerzensgeld von noch mindestens 60 000 Euro übersteige die bislang von deutschen Gerichten in Fällen von Vergewaltigung und sexuellem Missbrauch zugesprochenen Beträge (Az.: 16 O 95/12). Es seien aber die besonders schwerwiegenden Umstände der Tat zu berücksichtigen. Eine Entscheidung will das Gericht am 5. Februar verkünden.